



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 1: Bildungswissenschaften** am **Campus Koblenz** ist im **Institut für Pädagogik – Schulpädagogik / Allgemeine Didaktik** zum 01. April 2018 die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (0,65 EGr. 13 TV-L)**

befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

Aufgabe des/der zukünftigen/-r Stelleninhaber/-in ist die Mitarbeit an den Forschungsaktivitäten des Arbeitsbereichs der **Professur für Schulentwicklung** im Themenfeld ‚zentrale Abschlussprüfungen‘. Gesucht wird eine Person mit einem klaren Qualifikationsziel in diesem Forschungsfeld, das im Rahmen der Tätigkeit motiviert verfolgt wird. Die wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion) gehört zur Dienstaufgabe und wird nachdrücklich unterstützt.

Zudem führen Sie (eigenständig oder kooperativ) Lehrveranstaltungen im Umfang von 3 SWS im lehramtsbezogenen Bachelor- oder Masterstudiengang in den Bildungswissenschaften durch (einschließlich Prüfungstätigkeiten bei Modul- und Abschlussprüfungen) und beteiligen sich an administrativen Aufgaben der Professur im Bereich der Lehre; dies betrifft insbesondere die Unterstützung bei der Entwicklung innovativer Lehr- und Prüfungsformate im sekundarstufenbezogenen Master of Education. Der/die zukünftige Stelleninhaber/-in wird intensiv in alle Aufgabengebiete eingearbeitet.

Einstellungsvoraussetzungen:

Voraussetzungen für die Bewerbung sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) mit erkennbarem Bezug zur Ausschreibung (z.B. Erziehungswissenschaft, Lehramt o.ä.). Bitte bewerben Sie sich auch, wenn Sie Ihr Studium erst in Kürze abschließen. Erforderlich sind fundierte Kenntnisse im Forschungsfeld „zentrale Abschlussprüfungen“ sowie nachweisbare vertiefte Erfahrungen in der Arbeit mit empirischen Forschungsmethoden (qualitativ und/oder quantitativ) und die Bereitschaft, forschungsmethodische und hochschuldidaktische Kompetenzen auszubauen. Neben diesen fachlichen Anforderungen wird auf hohes persönliches Engagement sowie auf zuverlässiges, eigenständiges und ergebnisorientiertes Arbeiten besonderen Wert gelegt.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt. Nachweise über eine Schwerbehinderung sind beizufügen.

Wir bieten:

Zur Verstärkung des Teams der Professur suchen wir eine/-n motivierte/-n Mitarbeiter/-in, der/die den weiteren Aufbau des Arbeitsbereichs durch eigene Ideen maßgeblich mitgestalten und voranbringen möchte. Den/die zukünftige/-n Stelleninhaber/-in erwartet ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld, in dem großer Wert auf eine produktive Arbeitsatmosphäre, Kooperation und gegenseitigen Austausch von Erfahrungen und Wissen gelegt wird. Wir bieten Ihnen die Einbindung in ein forschungsaktives und gut vernetztes Umfeld, intensive Betreuung bei der Anfertigung einer Qualifikationsarbeit (Promotion), Möglichkeiten zur Teilnahme an nationalen und internationalen Workshops und Konferenzen, hochschuldidaktische Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Karriereberatung.

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen gerne die Leiterin des Arbeitsbereichs, Frau Prof. Dr. Svenja Mareike Kühn (kuehn@uni-koblenz.de) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **07.02.2018** unter Angabe der **Kennziffer 06/2018** in **einer PDF-Datei** bitte ausschließlich per E-Mail an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.